



Technischer Rider „Blues Bros. Corporation & BAND“

Stand 03.11.14, 3 Seiten

Um einen technisch einwandfreien Ablauf für einen Auftritt der BBC & BAND zu gewährleisten, müssen vom Veranstalter folgende Voraussetzungen erfüllt werden. Der Rider ist spätestens 3 Wochen vor dem Konzert unterschrieben zu retournieren.

Beschallung

Zeitgemäßes PA-System mit genügend Headroom, dass den Örtlichkeiten angepasst ist, d.h. min. 110 dB am FOH (z.B. d&b, Meyer, L-Acoustics, Nexo od. gleichwertiges). Subbässe müssen über einen eigenen Aux-Weg (oder einem eigenen SUB-Kanal) getrennt regelbar sein. Bei großen Bühnen sind Center Cluster bzw. Near-Fills erforderlich. Das PA-System muss vor Eintreffen der Band funktionsfähig aufgebaut, eingestellt und eingemessen sein. **WICHTIG: KEINE SELBSTBAU-TONANLAGEN oder sonstige Billigprodukte!**

Bühne

Optimal Maße: 8 x 6 Meter / Höhe: 1 Meter / Lichte Höhe: 4,50 Meter. Die Bühne muss eben, standsicher und nach vorne verkleidet sein.

Bühnenpodeste (Riser) inkl. Abhang: 2 Stück á 1 x 2 auf 40cm Höhe Meter (Schlagzeug)
2 Stück á 1 x 2 auf 20cm Höhe Meter (Keyboard)
2 Stück á 1 x 2 auf 20cm Höhe Meter (Bläser)

1x16A Schuko für Backline auf der Bühne laut StagePlan aufgeteilt.

FOH

Der FOH-Platz (abgesperrt, im Freien zusätzlich überdacht!) muss sich mittig und in ausreichender Distanz von der Bühne befinden. Galerien oder Regieräume werden als FOH-Standort nicht akzeptiert!

Mischpult:

Es wird ausschließlich mit Digitalpulten gearbeitet. Entweder A&H iLive T112 inkl. IDR48 mit DANTE Karte, oder Yamaha CL5. **KEINE ALTERNATIVEN.** Es muss garantiert werden, dass unser Pultfile geladen werden kann. Ebenfalls ist eine remote über ein iPad unumgänglich.

Inkl. Pultbeleuchtung

Monitoring:

8 Wege, 5 Wedges min. 12"1" (z.B.: d&b Max, etc.) inkl. markenspezifisches Amping und Controlling. Keine JBL EON oder ähnliche Bauart!

Im Idealfall sollte ein umgänglicher und vor allem erfahrener Monitortechniker zur Verfügung stehen - ansonsten wird das Monitoring vom FOH gemacht.

Mikrofone:

Die geforderten Mikrofone sind in der Mischpultbelegungsliste ersichtlich. Sofern diese oder gleichwertige nicht gestellt werden können, muss Rücksprache mit unserem Tontechniker gehalten werden. Keine t-bone, Fame, Collins, oder ähnliche Billig-Marken!

Gerne können wir Mischpult, Funk und IEM mitnehmen. Kontaktieren sie uns einfach!!

CH	INSTRUMENT	MIKRO	INFO	STAND
1	KICK in	Beta91		
2	KICK out	Beta52		small
3	SNARE up	SM57		mid
4	SNARE down	SM57		small
5	HI-HAT	AKG C460		tall
6	TOM1	e904		clip
7	FLOOR TOM	e904		clip
8	OH L	KM184 od. C414		tall
9	OH R	KM184 od. C414		tall
10	BASS	DI		
11	GIT L	SM57/e906		small
12	GIT R	SM57/e906		small
13	KEY L	DI		
14	KEY R	DI		
15	POSAUNE	Funk e908	min. EW300 G3	clip
16	TROMPETE	Funk e908	min. EW300 G3	clip
17	SAXOPHON	Funk e908	min. EW300 G3	clip
18	HARP AMP	SM57 od. DI		small
19	VOX Key	Beta58		tall
20	VOX Backing1	Funk SKM 300-835	min. EW300 G3	Round
21	VOX Backing2	Funk SKM 300-835	min. EW300 G3	Round
22	VOX Jake	Funk SKM 300-835	min. EW300 G3	Round
23	VOX Elwood	Funk SKM 300-835	min. EW300 G3	Round
24	SPARE			
25	TB	Mic mit Schalter		
AUX1	Bläser	Wedge 1+2		
AUX2	Git/Bass	Wedge 3		
AUX3	Key	Wedge 4		
AUX4	Drums	Wedge 5		
AUX5	IEM Backing1	min. EW300 G3		
AUX6	IEM Backing2	min. EW300 G3		
AUX7	IEM Jake	min. EW300 G3		
AUX8	IEM Elwood	min. EW300 G3		

Zubehör:

Es werden 5 schwarze Notenpulte inkl. Pultlampe benötigt.

Lichttechnik:

Adäquate, der Bühnen- und Venuegröße und Veranstaltung angepasste Lichtanlage mit ausreichend Front- und Positionslicht (z.B.: Fresnel, Profiler, ACLs, PAR64/1000W) und farbigem Backlight. Gerne auch kopfbewegtes Licht (Moving Heads, Scanner, Nebel, ...)

Ein Light-Operator muss vom Veranstalter bereitgestellt werden. Alle aufgezählten Geräte sind als Vorschläge zu verstehen. Sehr gerne wird auch gleichwertiges Material akzeptiert!

INFO:

Der Veranstalter muß 2 Stagehands (Aufbauhelfer) zur Verfügung stellen, die auch nach Ende der Show zum Abbau verfügbar sind. Diese müssen absolut nüchtern und belastbar sein.

Die komplette Tontechnik inklusive Mikrofonie muß für Soundcheckarbeiten 3 Stunden vor Doors-open in vollem Umfang spielfertig aufgebaut sein. Gleiches gilt für die gesamte Lichttechnik. Weiters muss während der gesamten Show ein mit der Ton- und Lichttechnik vertrauter Techniker anwesend und erreichbar sein.

Die technische Ausstattung und die baulichen Voraussetzungen am Veranstaltungsort haben den landesspezifischen gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen zu entsprechen. Durch sie darf weder Gefahr für die Besucher noch für die Band ausgehen.

Bei Rückfragen und Abweichungen des Technikriders wenden sie sich bitte an Richard Redl – Event-Corp OG: +43 (0)699 11 5050 33, office@event-corp.at

